SO LIEF DER VORLESETAG AN DER ERNST-REUTER-SCHULE

Veröffentlicht am 24.11.2017 um 11:24 von Redaktion LeineBlitz

Schulleiter Andreas Lust-Rodehorst liest aus dem Buch "Mio, mein Mio" von Astrid Lindgren.

Am vergangenen Freitag fand der vom Fachbereich Deutsch der Ernst-Reuter-Schule (ERS) organisierte Vorlesetag für die 5. Klassen statt. In der 5. und 6. Stunde lasen sechs eingeladene Vorlesepaten den 5. Klassen etwas vor. . Bereits in der 5. Stunde las Schulleiter Andreas Lust-Rodehorst in der 5a aus "Mio, mein Mio" von Astrid Lindgren. Ebenfalls in der 5. Stunde las die Leiterin der Bibliotheks-AG, Petra von Elling, in der 5f aus "Es ist ein Elch entsprungen" von Andreas Steinhöfel. In der 6. Stunde war die Pattenser Bürgermeisterin Ramona Schumann in der 5b zu Gast und las aus "Der halbste Held der ganzen Welt" von Andrea Schomburg. Die 5c hatte als Vorlesepatin die ehemalige KGS-Lehrerin und Vertreterin des Fördervereins, Christiane Zeddies, als Vorlesepatin zu Gast, welche aus Nina Wegers "Helden wie Opa und ich" las. In der 5d hatte sich zu Beginn der 6. Stunde die Landtagsabgeordnete Dr. Silke Lesemann eingefunden, um der Klasse aus Michael Endes "Momo" vorzulesen. Die 5e hatte die Schulsekretärin der ERS Bärbel Mertesacker als Vorlesepatin und bekam etwas aus "Flätscher - die Sache stinkt" von Anja Szillat zu hören. Der Fachbereich Deutsch dankt allen Vorlesepaten für ihr Engagement. Es sei schon etwas Besonderes, wenn einem im Jahr 2017 noch regelmäßig vorgelesen werde - deshalb sei es gut, dass es diesen Tag gebe. So waren sich die betreuenden Deutschlehrkräfte einig, welche mit den Klassen auch kleine "Dankeschön" für ihre Vorlesepaten vorbereitet hatten. Der Aktionstag wird von der Wochenzeitung DIE ZEIT, der Stiftung Lesen und der Deutsche Bahn Stiftung getragen und folgt der Idee: Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen vor - zum Beispiel in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen. Im vergangenen Jahr gab es eine Rekordbeteiligung: Mehr als 110 000 Vorleser beteiligen sich jedes Jahr am bundesweiten Vorlesetag, darunter viele Prominente aus Politik, Kultur und Medien. Das mittlerweile bewährte Modell der Ernst-Reuter-Schule, Vorlesepaten aus der Schul- und Stadtgesellschaft einzuladen, ging in diesem Jahr bereits in die 5. Runde und alle Beteiligten waren sich einig, dass eine Wiederholung im neuen Jahr, dann hoffentlich in der fertiggestellten Bibliothek, sehr wünschenswert sei.